

## 20. Dreiländertreffen

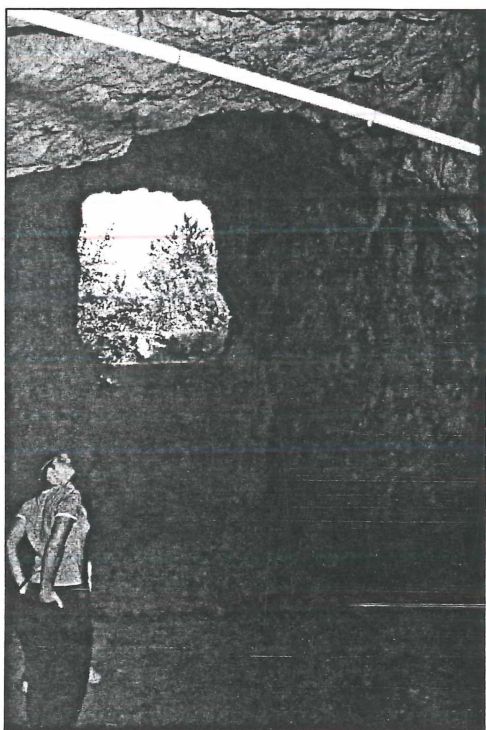
### von Höhlenforschern aus Italien, Slowenien und Kärnten

Verfasser: Harald LANGER

Das sogenannte „Dreieck der Freundschaft“, ein Treffen von Höfo's aus Friaul-Julisch-Venetien, Slowenien und Kärnten fand diesmal in San Michele del Carso Vrh bei Gorica, in der Zeit vom 26. bis 28.5.2000, statt. Die ausgezeichnete Organisation wurde von der Gruppe „Kraški Krsti-Talpe del Carso“ und von der Speleologischen Federazione „Speleologia Isontina“ durchgeführt. Von der Fachgruppe waren 14 Mitglieder angereist.

Es begann am Freitag, dem 26.5.2000, mit einer 30-Jahr Bestandsfeier der Organisatoren zu der 243 Personen, 28 Musiker und 8 Sänger kamen. 8 Mitglieder wurden geehrt und bei Musik und Tanz eine 30 kg schwere Torte verzehrt. Etliche Liter Wein und Bier flossen bis in die Morgenstunden.

Am nächsten Tag fanden dann die Ausflüge in nähere Höhlen bzw. Schächte statt. Die Teilnehmer der Fachgruppe besuchten die alten Stellungen und das Museum aus dem 1. Weltkrieg. Nachmittag war das traditionelle Runde-Tisch-Gespräch angesetzt. Es ging um ein

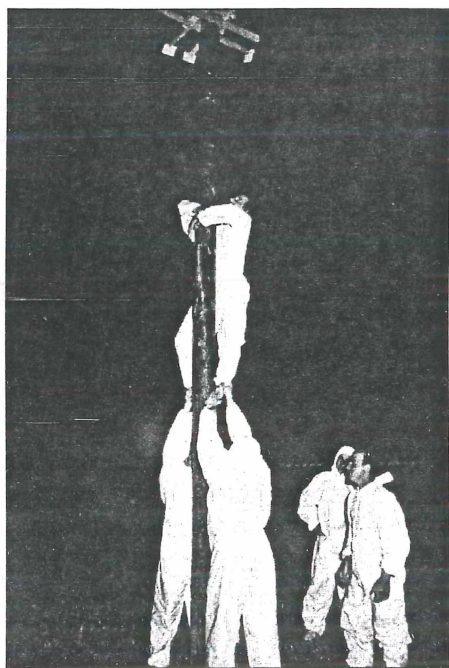


Bunkerstellungen aus dem 1. Weltkrieg  
Foto: Ing. Andreas Langer

Naturschutzgesetz für Italien mit Angleichung an Österreich und Slowenien. Mit einer Ehrung unseres Konrad Plasonig endete am Abend das Gespräch. Die Fachgruppe war mit 6 Teilnehmern dabei. Nach dem üppigen Abendessen begann der gemütliche Teil des Samstags, bei dem der Wein von Stanko Kosič zur Gänze verbraucht wurde. Die Veranstalter hatten aber auch für eine sportliche Aktion vorgesorgt. Sie hatten einen Telegraphenmasten eingegraben und ihn

bis auf ca. 4 m Höhe mit Schmierfett eingestrichen und oben mehrere Preise deponiert. Die Aufgabe war nun so einen Preis zu ergattern. Nach vergeblichen Einzelversuchen ist man auf Teamwork gekommen. Es wurden Menschenpyramiden gebaut und schließlich konnte die Gruppe aus Kärnten die Preiszettel erhaschen.

Nach dem üppigen Abendessen begann der gemütliche Teil des Samstags, bei dem der Wein von Stanko Kosič zur Gänze verbraucht wurde. Die Veranstalter hatten aber auch für eine sportliche Aktion vorgesorgt. Sie hatten einen Telegraphenmasten eingegraben und ihn



sportliche Aktion: Mastklettern  
Foto: Ing. Andreas Langer

Inzwischen hatten die Höfo's aus Italien eine Feuerzangenbowle gebraut, die dann bis in die frühen Morgenstunden konsumiert wurde.

Am Sonntag gab es noch Exkursionen, wir aber reisten noch am Vormittag in Richtung Heimat ab.

Teilnehmer der Fachgruppe:

Petschar Josef, Fifnia Traudi, Jamelnik Otto sen., Planteu Georg, Moser Franz, Moser Ulli, Moser Eva, Langer Harald, Langer Brigitte, Langer Andreas, Langer Andrea, Plasonig Konrad, Elias Gunter, Elias Brigitte.



Teilnehmer am Dreiländertreffen  
Foto: Ing. Andreas Langer

## *Eröffnungsrede beim 20. Dreiländertreffen*

Verfasser: Otto JAMELNIK sen.

Bei der Eröffnung zum 20. Dreiländertreffen in San Michele del Carso (Friaul), sagte das Gründungsmitglied Konrad PLASONIG: „Trotz politischer und territorialer Veränderungen ist unserem Freund Stanko KOSIČ als Präsident und Motor des bedeutendsten Höhlenforschervereins Norditaliens, mit Unterstützung des beliebten Präsidenten des norditalienischen Höhlenforscherverbandes (Isontina) Freund Carlo PADOVESE, es gelungen, eine schöne und von großer Freundschaft getragene Veranstaltung zustande zu bringen. So soll es auch bleiben“, betonte Konrad.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Höhlenforschung Kärnten](#)

Jahr/Year: 2000

Band/Volume: [22](#)

Autor(en)/Author(s): Langer Harald

Artikel/Article: [20. Dreiländertreffen von Höhlenforschern aus Italien, Slowenien und Kärnten 12-13](#)